Biotopname												TK10							Biotop-Nr.			
Feuchtkomplex 500m südlich Neu Mieren				dorf) 4	0	6	- 4	1	2	- 4	0	4	3
										Anschluß in TK							•					
								Х								-						
Standort /	_											1				-						
Niedermoor, Senke																						
Naturraum Flach- und Hügelland um Warnow- und R						ckn	itz				l						Film	-Nr.		Bild	l-Nr.	
3 0 0												Luftbil	d-Nr				7	7	- 0	3	0	7
Landkrois	/ Kreisfreie	Stadt		Gemeinde	Gemeinde / Stadt					0.000					- -	 		_				
Güstrow	/ Kielsilele	Staut		Plaaz					Größe in ha Länge in m				0	, 9	6	8	5					
														L					,	+		
Ifd. Nr. im I	Biotopverze	eichnis								min. Breite in m												
13410				1 - vollständig 2 - i						überwiegend 3 - zum geringen Teil												
				NLP FND				`	NP NP				0		FiB							
Schutzmer				NSG			LSG			BR				FFH-Geb.								
geschützt n	ach §20 LNa	atG M-V	X	ND			GLB			FnB				Wa	ıld-To	Totalreservat						
	Hauntcod	Nebencode	a												Überlager			runc	rungscode			
Code	V ₁ R ₁ P																					
%		$W_1 N_1 R$																				
	6 5 seinheiten	3 3	2																			
	n-Schilfröhric	ht. Ufersea	gen-Schilf-E	rlenbruchwa	ald																	
					_			_														
Habitate +	Strukturen						l										1				1	
1 1	1 1	1 1		1 1			l					1 1					1				1	
Beschreib	ung / Beson	derheiten																				
und von äh Gemeines Birke über. Senke, der	rlen vor, die inlichen Arte Rispengras Vermutlich im Osten u. ung sollte m	n geprägt w und Kriechh waren die V a. durch sch	erden. Aufgr ahnenfuß von erhältnisse f nwache Grur	und der eh or. Im Oste rüher nass ndwasserat	ner fet n und er un	ucht I We d die	en este ese	Verh en ge Bes	ältni hen tänd	sse die e et	kon Bes enf	nmen hi stände ir alls Feu	er zu n trod ichtw	ısätzl kene rälder	ich A re W . Akt	rten v aldbe uell c	wie (estär lurch	Gunde nde m nzieht	erman it Erle ein G	n, , Esc raber	he ι	ınd
Wertbestin	nmende Kri	terien																				
Artenreichtum (Flora)								vielfältige Standortverhältnisse														
Vorkommen seltener / typischer Tierarten							historische Nutzungsformen															
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand								aktuelle Nutzung														
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft								Flächengröße / Länge														
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops								Umgebung relativ störungsarm														
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops								landschaftsprägender Charakter														
typische Zonierung von Biotoptypen							Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion															
Struktur- und Habitatreichtum										.0.0.		otop / 11										
Gefährdun		0.0																				
Y W E							l										keir	ne Ge	fährdu	ing		
7 S Y																						

STANDORTMERKMALE	(k - kleinflächig, g - groß	Sflächig)	TH		otop-Nr.						
Substrat	Trophie W		0 4 0 6 Relief	Exposition	0 4 3						
Substrat k g g Torf, wenig gestört K Torf, degradiert Antorf Sand Kies / Steine Lehm Ton Halbkalk / Kalk Schlamm / Faulschlan gestörter Boden NUTZUNGSMERKMALE Nutzungsintensität	dystroph oligotroph mesotroph eutroph poly-/hypertroph	trocken mäßig trocken wechselfeucht frisch k feucht g sehr feucht naß offenes Wasser quellig	k g eben wellig kuppig dünig Berg / R Riedel Flachhai Steilhan Nische g Senke / Kerbtal Sohlenta	ücken ücken S S S S S S S S S S S S S	NO NO NO						
k g intensiv extensiv aufgelassen keine Nutzung Nutzungsart k g Acker Wiese Weide forstliche Nutzung	k g Fischerei Angeln Erholung Kleingartenbau Erwerbsgartenbau Ferienhäuser Bodenentnahme Verkehr Ver- / Entsorgungs sonstige Nutzung:	k g g Acker / Garte Ackerbrache Grünland, ini g Grünland, ex Laub- / Miscl Nadelwald Feuchtwald / g Gehölz Sanlage Röhricht / Fe	tensiv densiv hwald / -gebüsch	Fließgewässer Stillgewässer Trockenbiotop Grünanlage / Kle Weg Straße, Parkplatz Bahnanlage Gewerbe / Indust Silo / Stallanlage Gebäude / Siedlu Spülfeld / Halde Bodenentnahme	z trie e ung						
Pflanzenarten dominant Alnus glutinosa (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Pflanzenarten ±zahlreich Phalaris arundinacea (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Pflanzenarten vereinzelt Betula pendula Ranunculus repens (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Pflanzenarten vereinzelt Betula pendula Ranunculus repens (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Betula pendula Brachythecium rutabulum											
Angaben zur Fauna Verwendete Unterlagen Datum erste Begehung: 14.02.2001											
Bearbeiter/in: Grünspektrum-	Datu	Datum letzte Begehung: Foto: 1 Folgeseiten:									